

Ein Gebet für Frieden in der Ukraine

Seit Ausbruch des Kriegs in der Ukraine beten Christen auf der ganzen Welt für den Frieden. Hier der Vorschlag für ein gemeinsames Gebet mit Gesängen aus Taizé. Außerdem können Gebetsanliegen an die Brüder der Communauté weitergeleitet werden. (https://www.taize.fr/fr_article145.html)

Gesang

Laudate omnes gentes oder Славіте всі народи (Slavite vsi narody)

Gebet von Frère Alois

Jesus Christus, in Stille bringen wir diese brennende Bitte vor dich: Lass die Waffen in der Ukraine schweigen! Nimm in deiner Liebe alle auf, die durch Gewalt und Krieg sterben; tröste die trauernden Familien und sei mit denen, die Angst haben oder sich auf die Flucht begeben. Steh denen bei, die sich nach Frieden sehnen und die in der Ukraine, in Russland, in Belarus und auch anderswo Initiativen ergreifen, um den Krieg zu beenden. Trotz des unbegreiflichen Leids glauben wir, dass deine Worte der Liebe und des Friedens niemals vergehen. Du hast dein Leben am Kreuz hingegeben und uns – auch über den Tod hinaus – eine Zukunft geöffnet. In den Wochen vor Ostern führt uns das Licht deiner Auferstehung und erinnert uns auch in der Dunkelheit daran, dass das Böse nie das letzte Wort hat. Wir flehen dich an: Gib unserer Zeit deinen Frieden. Du bist unsere Hoffnung.

Psalm

(Zwischen den einzelnen Versen kann einmal Bonum est confidere gesungen werden.)

Wie lange, Gott, dürfen unsere Bedränger noch lästern,
wie lange die Feinde deinen Namen verhöhnen?
Warum greifst du nicht ein mit deiner starken Hand?

O Gott, du bist mein König von Anfang an,
du vollbringst rettende Taten überall auf der Erde.
Du selbst hast durch deine große Macht das Meer geteilt.

Dein ist der Tag, und dein ist die Nacht,
Sonne und Mond hast du ihren Platz zugewiesen.
Du hast die Grenzen der Erde festgesetzt,
Sommer und Winter hast du geschaffen.

Gib uns nicht wie eine wehrlose Taube
in die Gewalt dieser Raubtiere!
Das Leben deines unterdrückten Volkes steht auf dem Spiel.
Schau auf den Bund, den du mit uns geschlossen hast;
man versteckt sich in den Höhlen des Landes.

Setz dich dafür ein, dass die Unterdrückten
nicht beschämt davonschleichen müssen,
lass die Armen und Gebeugten wieder deinen Namen preisen!

Erhebe dich, Gott, und kämpfe für dein Anliegen!
Denk daran, dass törichte Menschen
dich den ganzen Tag verhöhnen.

aus Psalm 74

Lesung

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Barmherzigkeit und allen Trostes. Er tröstet uns in all unserer Not, damit wir alle trösten können, die in Not sind, durch den Trost, den wir selbst von Gott empfangen.

2. Korintherbrief 1,3-4

Gesang

Dona nobis pacem

Stille

Fürbitte

(Zwischen den einzelnen Fürbitten kann ein Kyrie 10 gesungen werden.)

- Für alle Menschen in der Ukraine. Für die Opfer des Kriegs und ihre trauernden Angehörigen, für die Verwundeten.
- Für alle Familien, Jugendlichen, Kinder und alten Menschen, die in Angst vor Bombenangriffen leben.
- Für die Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten, für die Exilsuchenden und Vertriebenen, und für alle, die sie aufnehmen.
- Für die Schwächsten, die nicht wissen, wohin sie gehen sollen, und die die Folgen des Krieges hilflos erleiden.
- Für die Verantwortlichen der Völker und alle, die den Lauf der Ereignisse beeinflussen können, damit die Waffen so schnell wie möglich schweigen.
- Für die Verantwortlichen der Kirchen, dass sie alle begleiten, die von diesen schrecklichen Ereignissen betroffen sind.
- Für die Friedensstifter. Für alle, die sich in der Ukraine, in Russland, in Belarus und an anderen Orten der Welt für Dialog und Gerechtigkeit einsetzen.

Vaterunser

Segensgebet

Du segnest uns, Jesus Christus, du bist unser Friede und unsere Hoffnung.

Gesänge

Exaudi orationem meam | Frieden, Frieden | Jesus, der Christus | Veni sancte Spiritus